



## LEUTE



**CORNELIA SCHULZE**  
leute@kleinezeitung.at

Mark Janicello hatte alle Künstler als begeisterten Background-Chor ZORE (4)

## Diese Gala setzte wieder ein deutliches Zeichen

Auf der Burgarena Finkenstein bewiesen Künstler dem Publikum, dass Unterhaltung auch nachhaltig sein kann.

**Melitta Trunk** hatte die eine oder andere Sorgenfalte auf der Stirn, wenn sie Richtung Himmel schaute. Über der Burgarena Finkenstein, wo sie zur 22. Gala „Wider die Gewalt“ geladen hatte, zanzten die Wolken gefährlich nahe zusammen. Doch die Gäste waren nicht aus Zucker, und die zahlreichen Musiker, die mit einem engagierten, leisen und gleichzeitig Mut machenden Programm ein Zeichen setzen wollten, ließen sich von einigen

Tropfen nicht beirren. Dazu hatte Kabarettist und Regisseur **Werner Schneyder** in seiner ausgewählten Begrüßungsrede ermutigt: Rückgrat zu zeigen. Die Künstler **Lisa Stern** und **Eric Spitzer Marlyn**, die mit afrikanischen Musikern auftraten, das Popduo „Papermoon“, **Mark Janicello** oder auch **Eva K. Anderson**, die musikalische Geschichten erzählte, bewiesen den begeisterten Gästen, dass Unterhaltung auch nachhaltig sein kann.



Organisatorin **Melitta Trunk** trotzte dem Regen, und Kabarettist **Werner Schneyder** der Gleichgültigkeit



## Entspannter Abend ohne Befehl und Einsatz

Der Name der Band „Just for Fun“ war das Motto des Abends. Einmal ohne Befehl und Einsatz Zeit zu verbringen, dazu luden das Landespolizeikommando und die IPA ins Casineum Velden ein. In Ausgehuniform genossen den Abend unter anderen Presseoffizier **Gottlieb Türk**, Landespolizeikommandant **Wolfgang Rauchegger** und General **Konrad Kogler**.

